

Autistisches Kind in meiner Klasse

Beitrag von „Catalina“ vom 1. November 2008 16:54

Hallo ihr Lieben!

Ich habe vor 8 Wochen eine 4. Klasse übernommen. Ein Schüler dieser Klasse hat das Asperger-Syndrom, d.h. er hat Schwierigkeiten soziale Beziehungen zu anderen Kindern aufzubauen, neigt zum Perfektionismus, lebt (teilw. zwanghaft) Routinen aus, hat regelmäßig Wutanfälle bei für ihn unvorhersehbaren Ereignissen. Im Großen und Ganzen wird er allerdings von seiner Klasse akzeptiert und auch ich habe ein gutes Verhältnis zu ihm.

Nun geht es um die Frage der weiterführenden Schule. Meiner Ansicht nach ist er ein Kandidat für das Gymnasium. Allerdings wird er momentan stark individuell gefördert und Rücksicht auf seine Bedürfnisse genommen. Nun habe ich die Befürchtung, dass er dort mit den wechselnden Bezugspersonen, Örtlichkeiten, Regeln, usw seine Probleme bekommen wird. Gibt es Alternativen?

Hat da jemand Erfahrung und kann mir weiter helfen?

Gruß,
Catalina